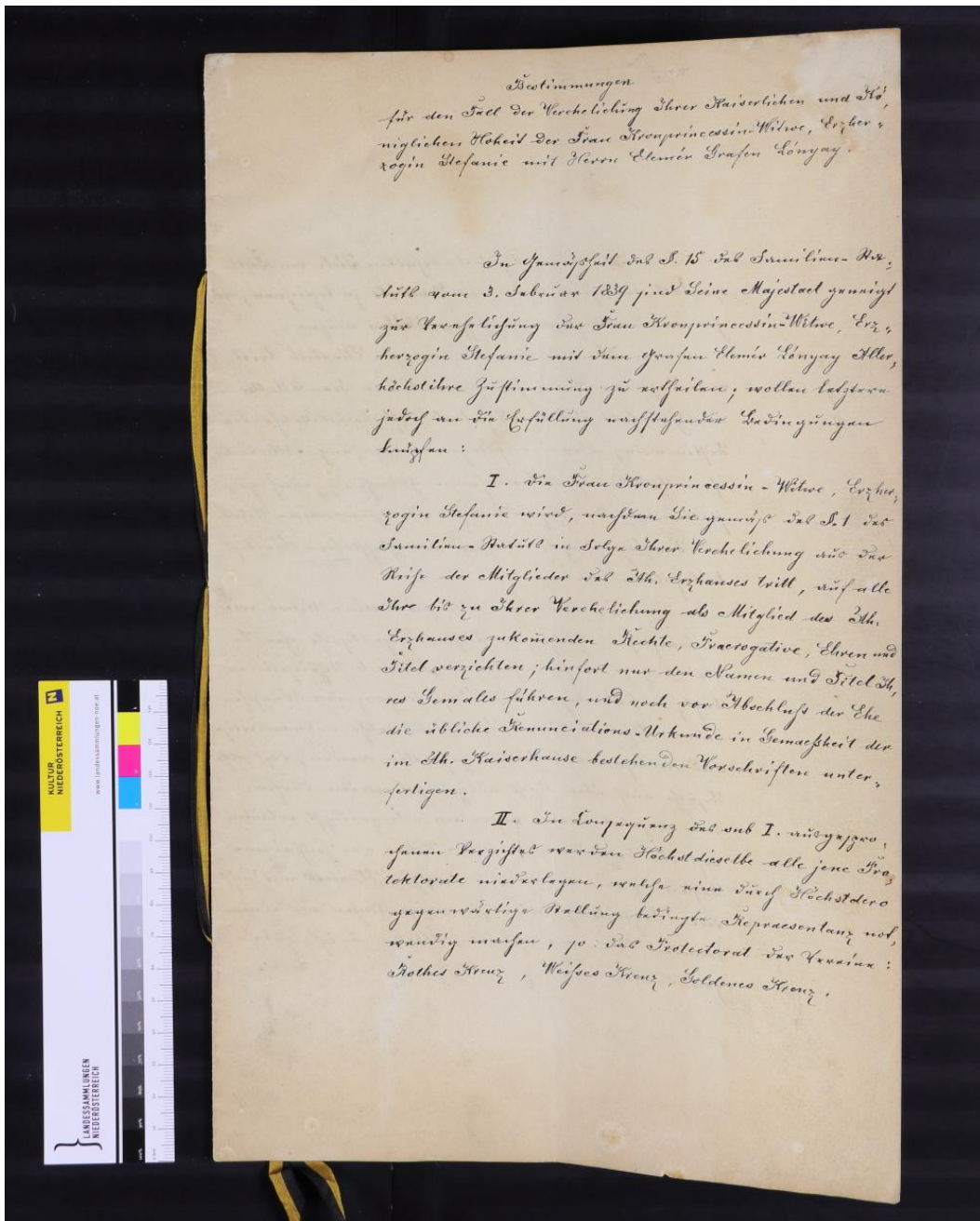


Objektbericht



"Bestimmungen für den Fall der Verehelichung Ihrer Kaiserlichen und Königlichen Hoheit der Frau Kronprinzessin Witwe, Erzherzogin Stephanie mit Herrn Elemér Grafen Lónyay"

Objektname Vertrag

Datierung 12.10.1899

Material/Technik Papier, Lack, Textil

Maße 34,3 x 21,2 x 0,3 cm

Inventarnummer LK2545

Beschreibung Der originale Ehevertrag regelt die Verehelichung der Kronprinzessin-Witwe gemäß § 15 des Familienstatuts vom 3. 2. 1839 und knüpft die Zustimmung zur morganatischen Eheschließung an verschiedene Bedingungen, u. a. an den Austritt aus dem Erzhaus,

Objektbericht

Verzicht auf alle Protektorate (Rotes Kreuz, Weißes Kreuz, Goldenes Kreuz), die Anerkennung der Zuweisung des Domizils etc. Weiters regelt der Vertrag die Stellung der Tochter Erzherzogin Elisabeth, die in den Haushalt des Kaisers eintritt, wobei der Kronprinzessin-Witwe verschiedene Besuchsrechte zugebilligt werden; darauf folgen Regelungen der ökonomischen Verhältnisse und Bestimmungen zum Übergang von Mobilien und Schmuck auf Erzherzogin Elisabeth. Die Kronprinzessin-Witwe und ihr zukünftiger Gemahl erkläre sich mit ihrer eigenhändiger Unterschrift in allen Punkten einverstanden. Den Schluss bildet die a. h. Genehmigung des Kaisers. Die Hochzeit erfolgte am 22. März 1900 in der Kapelle des Schlosses Miramare bei Triest.